

12. Sitzung des Bezirkstags Schwaben

N i e d e r s c h r i f t

über die 12. Sitzung des Bezirkstags Schwaben
am Donnerstag, den 22.10.2015
in der Bezirksverwaltung, Raum Donau, 7. Stock, Hafnerberg 10, 86152 Augsburg

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der 11. Sitzung des Bezirkstags Schwaben vom 30.07.2015
2. Vereidigung des nachrückenden Bezirksrats Peter Fendt
3. Änderung der Ausschussbesetzung sowie der Vertretung für den Bayerischen Bezirkstag
4. Würdigung Qualitätszirkel substituierender Ärzte in Augsburg
5. Einführung eines einheitlichen Dokumentenmanagementsystems (eAkte)
6. Jugendausschuss - Mit Jugendfragen befasste Persönlichkeiten als beratende Mitglieder
7. Umbenennung der "Bezirk-Schwaben-Stiftung" in "Dr.-Georg-Simnacher-Stiftung"
8. Neue Maßnahmen im SGB XII Bereich, Unterallgäuer Werkstätten, Erweiterung der Förderstätte in Memmingen
9. Antrag der Ausschussgemeinschaft Die Linke/Piraten vom 11.09.2015 - Heimatvertriebene
10. Bekanntgaben und Verschiedenes

Dauer von 09:35 - 10:40 Uhr

Anwesende:

Bezirkstagspräsident:

Jürgen Reichert

Stellvertretender Bezirkstagspräsident:

Alfons Weber

Bezirksräte/Bezirksrätinnen:

Alexander Abt

Petra Beer

Stefan Bosse

Manfred Buhl

Renate Deniffel

Stephanie Denzler

Fritz Effenberger

Johann Fleschhut

Erwin Gerblinger

Frederik Hintermayr

Kirsi Hofmeister-Streit

Alexander Hold

Barbara Holzmann

Dr. Johann Popp

Herbert Pressl

Edgar Rölz

Martin Sailer

Peter Schiele

Volkmar Thumser

Protokollführung:

Daniela Englisch

Weitere Stellvertreter des Bezirkstagspräsidenten

Wolfgang Bähner

Ferner waren – zum Teil zeitweise – anwesend:

Direktor der Bezirksverwaltung Dr. Bruckmeir

Bezirkskämmerer Seitz

Oberverwaltungsrat Monzer

Vorstandsvorsitzender Düll, Bezirkskliniken Schwaben

Herr Heinzl, Rechnungsprüfungsamt

Herr Schatzlmayr, stv. Personalratsvorsitzender

Frau Würfl, Mitarbeiterin EDV-Abteilung

Frau Böllinger, Pressereferentin

Herr Peter Fendt, wird unter TOP 2 - öffentlich zum Bezirksrat bestellt und vereidigt

Gäste:

Regierungspräsident Scheufele, Regierung von Schwaben

Frau Dr. Rahlf-Martin, Substitutionsärztin

Herr Ross, Substitutionsarzt

Herr Dr. Rink, Substitutionsarzt

Frau Färber, Maklerin

Entschuldigt:

Bezirksräte/Bezirksrätinnen:

Dr. Gerhard Ecker
Sissi Veit-Wiedemann
Hans-Joachim Weirather

Weitere Stellvertreter des Bezirkstagspräsidenten

Ursula Lax

Bezirkstagspräsident Reichert eröffnet um 9.35 Uhr die 12. Sitzung des Bezirkstags Schwaben und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Regierungspräsident Scheufele, Frau Dr. Rahlf-Martin, Herrn Ross und Herrn Dr. Rink. Entschuldigt sind die Bezirksräte/innen Lax, Dr. Ecker, Weirather und Veit-Wiedemann. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Vertreter der Presse sind im öffentlichen Teil der Sitzung nicht anwesend.

Anschließend gratuliert Bezirkstagspräsident Reichert den Bezirksräten/innen Dr. Ecker, Hofmeister-Streit, Buhl, Abt, Denzler, Weber und Beer zum Geburtstag.

Folgende Tischvorlagen wurden verteilt:

- zu TOP 5 öffentlich: Anlage - Konzept aus dem Jahre 20014 zur Einführung der e-Akte
- zu TOP 5 öffentlich: Erweiterter Beschlussvorschlag.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Protokolls der 11. Sitzung des Bezirkstags Schwaben vom 30.07.2015

Der öffentliche Teil des Protokolls der 11. Sitzung des Bezirkstags Schwaben vom 30.07.2015 wurde den Mitgliedern des Bezirkstags Schwaben fristgerecht übersandt. Einwendungen werden nicht erhoben.

Der öffentliche Teil des Protokolls der 11. Sitzung des Bezirkstags Schwaben vom 30.07.2015 wird genehmigt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 21 : 0
(Bezirksrat Fleschhut ist bei der Abstimmung nicht anwesend)

TOP 2 Vereidigung des nachrückenden Bezirksrats Peter Fendt

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Reichert begrüßt Herrn Fendt als Nachfolger des verstorbenen Bezirkstagsmitglied Dr. Seiderer von der Bayernpartei.

Herr Fendt stellt sich dem Gremium vor und wünscht ein gutes gemeinsames Gelingen.

Bezirkstagspräsident Reichert nimmt die Vereidigung vor und heißt Herrn Fendt Namens des Bezirkstags Schwaben als neues Mitglied herzlich willkommen.

Als vereidigtes Bezirkstagsmitglied werden Herrn Fendt die Sitzungsunterlagen übergeben.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

TOP 3 Änderung der Ausschussbesetzung sowie der Vertretung für den Bayerischen Bezirkstag

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst wird verwiesen.

Die Fraktionsgemeinschaft zwischen der FDP und der Bayernpartei wird nahtlos wie bisher weitergeführt, so dass Herr Fendt die Ämter des verstorbenen Dr. Seiderer übernimmt.

Die Mitglieder des Bezirkstags Schwaben fassen folgenden **Beschluss:**
Der Änderung der Ausschussbesetzungen und der Vertretung für den Bayerischen Bezirkstag wird, wie ausgeführt, zugestimmt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 22 : 0
(Bezirksrat Fleschhut ist bei der Abstimmung nicht anwesend).

TOP 4 Würdigung Qualitätszirkel substituierender Ärzte in Augsburg

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Reichert stellt die Substitutionsärzte Frau Dr. Rahlf-Martin, Herrn Ross und Herrn Dr. Rink vor und betont die großartige und wichtige Tätigkeit der Ärzte.

Das Thema Drogen ist insgesamt in der Fülle und Bandbreite sehr eng mit den Aufgaben des Bezirks verknüpft, da die Psychiatrie des Kommunalunternehmens des Bezirks im Bereich der Krisenintervention und Ambulanz beratend und hilfeleistend tätig ist. Frau Dr. Rahlf-Martin stimmt sich hier eng mit dem Bezirk ab, um die Aufgaben zu bearbeiten und die Suchtberatungsstellen sowie deren Finanzierung zu unterstützen. Den Betroffenen soll die Möglichkeit gegeben werden, in die Normalität zurückzukehren bzw. mit der besonderen Schwierigkeit der Situation umgehen zu können. Sucht ist Flucht, das heißt, hinter jeder Sucht stecken Ereignisse, welche das Leben so beeinflussen, dass die Betroffenen damit nicht mehr zurechtkommen, oftmals endet die Sucht im Arbeitsplatzverlust oder der Famili-

enzerstörung. Die Bemühungen liegen darin, mit den vorhandenen Möglichkeiten präventive Unterstützung zu geben und Menschen, die mit der Sucht leben müssen, durch Ersatzdrogen ein möglichst normales Leben zu ermöglichen. Dabei spielen die Mediziner, die neben dem Praxisalltag die Substitution auszuüben, eine enorm wichtige Rolle. Leider gibt es zu wenige Ärzte in Schwaben, die sich dazu bereit erklären. Namens des Bezirkstags Schwaben möchte er die Arbeit der Substitution und die Übernahme dieser schwierigen Aufgabe entsprechend würdigen und die besondere Leistung nochmals hervorheben. Er überreicht Herrn Ross die Urkunde und bedankt sich auch bei den beiden anderen Ärzten für die herausragende Tätigkeit.

Herr Ross bedankt sich für die Ehrung und berichtet über die Tätigkeit der Substitution. Er merkt an, dass eine gute Vernetzung mit der Polizei und Staatsanwaltschaft vorhanden ist, da bis zu 80 % der Eigentumsdelikte aus der Beschaffungskriminalität kommt, so dass die Substitution bei der Verhinderung eine große Rolle spielt. Leider gibt es nicht mehr viele Ärzte, die sich in diesem Bereich engagieren. Diese Ehrung sieht er als ein wichtiges Zeichen, um auch anderen Ärzten zu zeigen, dass die Erfüllung der Aufgaben durchaus gewürdigt und gesehen wird.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

TOP 5 Einführung eines einheitlichen Dokumentenmanagementsystems (eAkte)

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst verteilten Tischvorlagen wird verwiesen.

Es erfolgten Änderungen des Tagesordnungspunktes - siehe Folgeniederschrift - Genehmigung des Protokolls).

Direktor Dr. Bruckmeir trägt den Sachverhalt vor und weist insbesondere auf die Erleichterung für die Mitarbeiter durch das System sowie den Einsparungseffekt bei den Dienstleistungskosten hin.

Frau Würfl ergänzt die Ausführungen anhand einer Powerpoint-Präsentation.

Bezirksrat Pressl teilt namens der CSU-Fraktion mit, dass mit dem Vorgehen Einverständnis besteht und trägt den gewünschten Beschlussvorschlag als Antrag zur Abstimmung vor.

Der Antrag wird nach Abstimmung einstimmig befürwortet, der Beschlussvorschlag entsprechend formuliert.

Die Mitglieder des Bezirkstags Schwaben fassen folgenden **Beschluss:**

Der Bezirkstag des Bezirks Schwaben beschließt, die elektronische Aktenführung künftig in Zusammenarbeit mit den anderen Bezirken einzuführen. Es wird ein einheitliches System angestrebt.

Vor der Auswahl und der Beauftragung eines Projektsteuerers wird dem Bezirk Oberbayern u.a. aus Kostengründen empfohlen, eine enge Zusammenarbeit mit der Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. (Vitako) zu prüfen. Der Bezirkstag des Bezirks Schwaben ist vom Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

Die Aufgabe der Ausschreibung in Form eines „Verhandlungsverfahrens mit Teilnehmerwettbewerb“ für die Anschaffung eines einheitlichen geeigneten Systems, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, wird formal an die Zentrale Vergabestelle der Regierung von Oberbayern übertragen. Die Bezirksverwaltung wird ermächtigt, den entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Das Ergebnis der Verhandlungsrunden mit den Teilnehmern ist dem Bezirksausschuss des Bezirks Schwaben ausführlich vorzustellen. Danach entscheidet der Bezirkstag über die Übertragung der politischen Behandlung des Vergabevorschlags und der Vergabeentscheidung auf das beim Bezirk Oberbayern zuständige politische Gremium.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 23 : 0

TOP 6 Jugendausschuss - Mit Jugendfragen befasste Persönlichkeiten als beratende Mitglieder

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Die Mitglieder des Bezirkstags Schwaben fassen folgenden **Beschluss:**
Der Bestellung von oben genannten Personen als ständige beratende Mitglieder im Jugendausschuss wird zugestimmt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 23 : 0

TOP 7 Umbenennung der "Bezirk-Schwaben-Stiftung" in "Dr.-Georg-Simnacher-Stiftung"

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Die Mitglieder des Bezirkstags Schwaben fassen folgenden **Beschluss:**
Die Änderung der Satzung zur Errichtung der „Bezirk-Schwaben-Stiftung“ wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 23 : 0

TOP 8 Neue Maßnahmen im SGB XII Bereich, Unterallgäuer Werkstätten, Erweiterung der Förderstätte in Memmingen

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Die Mitglieder des Bezirkstags Schwaben fassen folgenden **Beschluss:**
Der Bezirkstag stimmt der Erweiterung der Förderstätte der Unterallgäuer Werkstätten in Memmingen um 24 Plätze auf dann insgesamt 42 Plätze zu.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 23 : 0

TOP 9 Antrag der Ausschussgemeinschaft Die Linke/Piraten vom 11.09.2015 - Heimatvertriebene

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Es erfolgten Änderungen des Tagesordnungspunktes - siehe Folgeniederschrift - Genehmigung des Protokolls).

Bezirksrat Effenberger trägt den Antrag der Ausschussgemeinschaft Die Linke/Piraten vor und weist auf die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engagements hin.

Bezirksrat Thumser versteht das Anliegen, sieht jedoch keine Notwendigkeit der Verleihung eines Ehrenamtspreises.

Bezirksrat Hintermayr betont die derzeitige akute Situation und hält ein entsprechendes Handeln für gerechtfertigt.

Die Mitglieder des Bezirkstags Schwaben fassen folgenden **Beschluss:**
Dem Antrag der Ausschussgemeinschaft Die Linke/Piraten vom 11.09.2015 hinsichtlich der Heimatvertriebenen (Unterkünfte, Verleihung Ehrenamtspreis) wird zugestimmt.

- Abstimmungsergebnis: 3 : 20

TOP 10 Bekanntgaben und Verschiedenes

Allgemeine Situation zum Haushalt 2016 sowie Steuerprognose:

Bezirkstagspräsident Reichert teilt mit, dass die Steuerschätzung für Schwaben mit 12,1 % bekannt gegeben wurde. In den kommenden Fachausschüssen werden die sachlichen Themen beraten. Im Sozial- und Psychiatrieausschuss ist die größte Unsicherheit das Thema TVöD in seiner Grundstruktur sowie die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge. In der Summe handelt es sich bei Letztgenanntem um Ausgaben in Höhe von 45 Mio. Euro, wovon 80 % refinanziert werden, so dass auf den Bezirk 20 %, das sind 8,6 Mio. Euro der Ausgaben fallen. Die noch abzuarbeitenden Altfälle wurden im Haushalt bereits vorgesehen. Insgesamt kann der Haushalt 2016 ohne größere Belastungen gestaltet werden. Die Beschlussfassung erfolgt in der Sitzung des Bezirkstags im Dezember.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

Consozial:

Bezirkstagspräsident Reichert bedankt sich bei allen, die an der Consozial mit dem Thema Inklusion und Arbeit teilgenommen haben, ebenso bei den Podiumsteilnehmern sowie bei Frau Böllinger.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Abschließend dankt der Vorsitzende den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt um 10:40 Uhr den öffentlichen Teil der 12. Sitzung des Bezirkstags Schwaben.

Augsburg, den 22.10.2015

gez.
Jürgen Reichert
Bezirkstagspräsident

gez.
Daniela Englisch
Verwaltungsfachwirtin